

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 176.

Freitag den 30. Juli.

1869.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.  
Sitzung vom 21. Juli 1869.

Gegenwärtig: Der Herr Bürgermeister-Adjunct Coulin als Stellvertreter des durch Unwohlsein verhinderten Herrn Bürgermeisters Lanz und der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher J. Schmidt und Bigelius (Letzterer beurlaubt).

1158. Zu dem Gesuche des Architecten Friedrich Martin und Consorten dahier, betreffend Neubauten in der neuen Baulinie hinter der Helenenstraße, soll berichtet werden, daß das Gesuch im Allgemeinen seine Erledigung damit finde, daß sich nunmehr die Eigenthümer von mindestens  $\frac{3}{4}$  des Grundbesitzes des betreffenden Quartiers mit den Bedingungen des Gemeinderathes einverstanden erklärt haben und Seitens der Stadt daher kein Grund gegen die sofortige Eröffnung des Quartiers mehr vorliege.

Zu den Gesuchen:

1159. des Tapeziers Ludwig Bille von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Anlage eines russischen Kamins in seinem am Michaelsberge No. 24 belegenen Wohnhause,

1160. des Mechanikers Ludwig Hammelmann von hier um Dispensation von der Errichtung einer ihm bei dem Bauwesen in seiner in der Wellritzstraße No. 11 dahier belegenen Hofraithe aufgegebenen Umfangsmauer,

1161. des A. Kadesch dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Fabrikation von Feldbacksteinen und zur Errichtung einer provisorischen Arbeiterhütte auf einem Grundstücke neben der Gasfabrik und

1162. des Guido Steinkauler zu Frankfurt a. M. um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Landhauses und zum Graben eines Brunnens auf seinem am Walkmühlwege belegenen Baulterrain soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung derselben nichts einzuwenden sei.

1163. Zu dem Gesuche des Goldarbeiters Carl Ernst von hier um Ertheilung der Erlaubniß zum Umbau seines am Ecke der Lang- und Kirchhofsgasse belegenen Wohnhauses, sowie zur Erhöhung desselben um 2 Stockwerke soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen, pos. 6, mit der Abänderung jedoch, daß die Concession beim Nichtgebrauche nach 2 Jahren, statt nach einem Jahre erlösche, von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden sei.

1164. Zu dem Gesuche des Weinhändlers Philipp Göbel von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Vornahme verschiedener Bauveränderungen in

seiner in der Friedrichstraße No. 34 belegenen Hofraithe soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung, daß dem Gesuchsteller die Auflage gemacht werde, die vor seinem Hause befindliche Treppe in das Haus zu verlegen, von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden sei.

1165. Zu dem Gesuche des Schreiners J. J. Kipling von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines zweiten Stockwerkes auf dem Seitenbau in seiner in der Kapellenstraße 3 belegenen Hofraithe, soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

1166. Das Gesuch des Architekten Ernst Malm von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Landhauses im Dambachthale wird der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

1167. Desgleichen das Gesuch des Anton Seilberger von hier, betreffend die Erwerbung von einigen Fußten städtischen Eigenthums in der Lehrstraße zu einer Baustelle.

1168. Zu dem Gesuche des Ferdinand Schreiber dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines dreistöckigen Wohnhauses an der Adolphsallee, soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß Gesuchsteller sich dahier zu Protocoll verpflichte, die nach dem Beschlusse des Gemeinderaths vom 25. März 1868 auf seinem Bauplatz aus den Straßen- und Canalanlagen sich berechnenden Kosten zu tragen, so zwar, daß er die betreffenden Beträge für den Grunderwerb, für die Canalanlage, für die Chauffirung der Bahnen und für die Trottoirpflasterung jedesmal längstens binnen 2 Monaten nach der Anforderung an die Stadtkasse entrichtet.

1. 69. Zu dem Gesuche des Zimmermeisters Bernhard Jacob von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Wohnhauses am Ecke der oberen Geisbergstraße und des Verbindungsweges nach dem Dambachthale, soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter den weiteren Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß

- 1) Gesuchsteller die halbe Breite des bereits ausgesteinten Consolidationsweges von der Geisbergstraße bis zum Dambachthalwege, resp. die Fläche a, b, c, d, e, f, g, h, nach dem Taxationswerthe der anliegenden Grundstücke der Stadtkasse vergütet,
- 2) die Fläche d, e, f, g, h, i, aus seinem Eigenthum zur Straßenanlage unentgeltlich an die Stadtgemeinde überläßt und
- 3) sich dahier zu Protocoll verpflichtet, die Straßen- und Canalanlagekosten zur Hälfte der Stadtkasse zu ersetzen, sobald die Straßen- und Canalanlage zur Ausführung gebracht sein wird.

1170. Zu dem Gesuche des Goldarbeiters Louis Haack von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung zweier Wohnhäuser in seinem Garten an der Geisbergstraße, soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß sich Gesuchsteller dahier zu Protocoll verpflichte, die sich auf die Länge seiner Bauplätze berechnenden Kosten der Anlage eines Hauptcanals in der Geisbergstraße der Stadtgemeinde zurückzvergüten, sobald von den zuständigen Behörden die Anlage eines solchen Canales verfügt, und derselbe von der Stadt zur Ausführung gebracht sein wird. (Schluß f.)

Gefunden ein Taschentuch, eine Peitsche, ein Portemonnaie mit Inhalt, verschiedene Schlüssel und eine Capsel.

Wiesbaden, den 27. Juli 1869.

Königliche Polizei-Direction.  
Seyfried.

### Bekanntmachung.

Vom 3. bis 13. kommenden Monats sollen ein Bataillonsstab und zwei Compagnien vom Hessischen Füsilier-Regiment No. 80 in hiesiger Stadt, und zwar in der Dohheimerstraße, Drantienstraße, Adelhaidstraße, Moritzstraße, Adolphstraße, Nicolassstraße und Rheinstraße einquartiert werden.

Die Hausbesitzer der genannten Straßen werden hiervon mit dem Bemerken in Kenntniß gesetzt, daß die Mannschaft am Tage ihres Eintreffens, den 3. August, Verpflegung anzusprechen hat, daß dieselbe aber für die übrige Zeit ohne Verpflegung einquartiert wird.

Wiesbaden, den 29. Juli 1869.

Der Bürgermeister.

Lanz.

### Bekanntmachung.

Freitag den 30. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll sämtliches Obst einschl. Weintrauben in dem Rathhausgarten dahier wegen eingelegten Nachgebots nochmals versteigert werden.

Wiesbaden, den 29. Juli 1869.

Der Bürgermeister.

Lanz.

### Bekanntmachung.

Montag den 2. August l. Js. Nachmittags 4 Uhr soll das Aufheben der Weggräben an der Idsteiner Straße im hiesigen Stadtwald, von der Trauereiche aufwärts, sowie das Planiren dieses Wegs in mehreren Abtheilungen an Ort und Stelle wenigstnehmend vergeben werden.

Der Anfang wird bei der Trauereiche gemacht.

Wiesbaden, den 29. Juli 1869.

Der Bürgermeister.

Lanz.

### Bekanntmachung.

Freitag den 6. l. Mts. Vormittags 10 Uhr werden in der Güter-Niederlage der Stadt Wiesbaden neun Säcke verdorbenes Mehl gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 28. Juli 1869.

Das Accise-Amt.

Hardt.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Freitag den 30. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Karm,
- b) zwanzig Duzend flache Porzellanteller,
- c) ein Stück Aepfelwein,
- d) sechs vollständige Betten, drei Stück Aepfelwein, drei Canapes, drei Kleiderschränke, acht Wirthstische, drei Duzend Wirthsstühle, eine Kelter, eine Uhr, eine Theke mit Zubehör

versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Juli 1869.

Der Gerichts-Executor.

383

Schumann.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag

den 30 Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Gegenstände, nämlich:

- a) zwei Pferde, eine Chaise,
- b) eine Commode, ein Canape, ein Tisch

versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. Juli 1869.

Der Gerichts-Executor.  
Mayer.

33

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Montag den 2. August l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

Ein Bett, ein Waschtisch, 2 Kleiderschränke, ein Toilettenspiegel und eine Commode

versteigert.

Wiesbaden, den 29. Juli 1869.

Der Gerichts-Executor.  
Mayer.

383

### Notizen.

Heute Freitag den 30. Juli, Vormittags 11 Uhr:

Verpachtung einer städtischen Grundfläche, in dem Rathhaussaale. (S. Tgbl. 174.)

Versteigerung der zum Nachlasse des verstorbenen Sprachlehrers J. A. Faivre aus Frankreich gehörigen Kleidungsstücke und Bücher zc., in dem Rathhause. (S. Tgbl. 175.)

Versteigerung der zur Concursumasse des Georg Burkardt von Winkel, jetzt zu Diebrich, in der Gemarkung Frauenstein gelegenen Weinberge, in dem Rathhause zu Frauenstein. (S. Tgbl. 175.)

Die Unterzeichneten werden heute Nachmittag 4 Uhr in dem Elementarschulgebäude auf dem Michelsberg die allgemeine Impfung fortsetzen.

Dr. Seyberth. Dr. Mäckler.

### L A G E R

aller Arten

Holz- & Polstermöbel, completer Betten zc.  
Billigste Preise.

C. Leyendecker,

Kirchgasse 17.

305

### Ueberzogene Crinolinen

von 54 kr. an und höher in Schirting, Cattun und Wollstoffen, mit und ohne Besatz, für Mädchen von 48 kr. an, Crinolinen ohne Ueberzug von 20 kr. an,

Corsetten, schon von 42 kr. anfangend, in reichster Auswahl, bis zu den feinsten Sorten empfiehlt billigt

150

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Herrn- und Schafstiefeln in Kalbleder von 5½ fl. an und höher vorgeschuhte Schafstiefeln zu 4½ fl., rindslederne Arbeitsschuhe, ringsum mit Nägeln, zu 3½ fl., sowie sonst alle Sorten Schuhwaaren in großer Auswahl zu billigen Preisen bei

9369

Ph. Vef, Schuhmacher, Ellenbogengasse 9.

Hochstätte 28 sind alle Sorten Stroh, Heu, Spelzen-Spreu, Roggen- und Weizenkleien, sowie Hafer in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 3149

Mohrstühle werden geflochten. Näheres Langgasse 21 eine Stiege h. 411

# Eiserne Bettstellen,

in großer Auswahl, empfiehlt

45

Fr. Knauer, Neugasse 9.

## Badewannen

in allen Größen, zu verkaufen und vermieten, empfiehlt

6536

F. Lochhass, Spengler, Metzgergasse 31.

Goldgasse No. 9.

Goldgasse No. 9.

## Nähmaschinen!

Hiermit erlaube mir anzuzeigen, daß sich vom Heutigen an mein Geschäftslocal Goldgasse No. 9 befindet, woselbst dem geehrten Publikum alle Arten Nähmaschinen, als: **Howe's, Singer's, Wheeler & Wilson's, Grover & Baker's**, nebst **Handmaschinen neuester Construction** zur Ansicht und Verkauf ausgestellt sind. Lernen gratis. Alle Reparaturen solid, schnell und billig.

Hochachtungsvoll:

Goldgasse  
No. 9,

**Franz Panthel,**

Goldgasse  
No. 9,

Nähmaschinenfabrikant.

NB. Meine Fabrik befindet sich nach wie vor

**Friedrichstraße No. 35.**

1864

## Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwegers Feiz. 7087

## Zu verkaufen.

Ein solid gebautes **Landhaus** in schöner Lage, mit Gartenanlagen, gutem Wasser und vielen Kellern ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Nähere in der Expedition. 1583

Ein eleganter **Gewehrschrank** ist zu verk. N. C. 967

Eine schöne, große **Hede** und verschiedene Käfige sind zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 1174

# Ia. Neue Holl. Voll-Häringe

per Stück 8 fr.

Chr. Ritzel Wwe. 1979

## Malaga-Citronen,

schöne, neue Frucht, empfiehlt **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25. 1910

Aus der Fabrik medicinisch diätetischer Präparate von

### Roth & Braun.

Technischer Leiter, Fr. Roth, geprüfter Apotheker und Chemiker.  
Feuerbach — Stuttgart.

Die bewährte

## Kinder-Suppe

für Säuglinge, schwächliche Kinder und Reconvalescenten.

Ein Extract aus Liebig's Kinderpulver.

Fertig zum Gebrauch.

**Anerkannt bester Ersatz für Muttermilch.**

Genau nach Liebig dargestelltes, reines, concentrirtes

## Malz-Extract.

Ein ungegohrenes Präparat.

Seiner außerordentlichen Wirksamkeit und Leichtverdaulichkeit wegen allgemein anerkannt und von den ersten ärztlichen Autoritäten empfohlen gegen alle Brust- und Halsleiden. Von besonderem Werth für scrophulöse Kinder, als Ersatz des widerlich schmeckenden Leberthrans.

Zu Flacons à 30 fr.

Haupt-Niederlage für Wiesbaden bei Herrn **A. Seyberth**,  
Abler-Apothek. 2017

## 1866r Deidesheimer,

ein vorzüglicher Tischwein, für dessen Reinheit garantire,  
empfehle per  $\frac{1}{2}$  Litre-Glasche à 20 fr. excl. Glas.

**Hermann Rühl,**

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

1850

**Soda-Wasser,**

**Selterser Wasser,** künstliches und natürliches,

**Simbeer- und Johannisbeer-Syrup,**

sonstige Mineralwasser frischester Füllung

empfehlen

1391

**F. Strasburger,**

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Zwei elegante, kastanienbraune, preussische, gut gefahrene  $5\frac{1}{2}$ - und  
6jährige Wagenpferde stehen Reise halber Rheinstraße 18 zum Verkauf; auf  
Wunsch mit Wogen und Geschirr. 1890

Ein Küchenschrank ist billig zu verkaufen Röderstraße 8. 1817

# Römersaal.

Heute Nachmittag von 4 Uhr an frisch gebackene Fische. 2006

## Garten-Lokal zum Nonnenhof.

Heute Freitag den 30. Juli Abends 1/8 Uhr:

### Concert

der Gesellschaft **P. Schneider**, bestehend aus 3 Damen und 3 Herrn, unter Mitwirkung des Komikers Herrn **Jäger**. 2045

### Restauration und Weinstube

Ecke der Gold- und Metzgergasse No. 37.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Mittagstisch zu 18, 24 und 36 kr., sowie reingehaltene Weine empfiehlt  
9763

E. Harth.



### Markt 7.

311

Frisch eingetroffen: Rheinsalm, Steinbutt, Seezungen, Turbot, Schellfische, frisch abgeschlachtete Hechte und neue Häringe.

Heute Abend im Felsenkeller (Taunusstraße) Generalversammlung der Gewerkschaft der Holzarbeiter und der hier vereinigten Schreiner- und Glasergesellschaft, wozu sämtliche anverwandte Geschäfte eingeladen werden.  
2046

Der Vorstand.

**Schuhmacher=Arbeit**, (Reparaturen sowie neue nach Maß), wird schnell und gut besorgt bei  
Schuhmacher **Wolf**, Nerostraße 27, Hinterhaus. 2016

**Bergmann's Bahnseife und Bahnpaste**, weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 kr. bei  
527

Anton Schirg.

### Fliegenpapier

per Ries 2—4 Thlr., arsenfrei, 1000 Blatt 4—6 Thlr., pr. Ballen billiger.  
Emmerich a. Rhein.

H. v. Gimborn. 35

### Sargmagazin Nerostraße 34.

527

Kleine Damenhündchen billig zu verkaufen Oberwebergasse 51. 1990

Ein junger Binscherhund (Rattensänger) zu verkaufen. Näh. Exped. 2004

Michelsberg 28 sind Holländer Kanarienvögel zu verkaufen. 1889

Kirchgasse 29 ist Schafwolle zum Spinnen zu haben. 1940

**Flaschen** werden angekauft Kirchhofsgasse 10. 1818

Ein kleiner Leiterwagen zu kaufen gesucht Dambachthal 8. 1904

Steingasse 23 ist Kornstroh, das Gebund zu 14 kr. zu haben. 2038

Es werden noch einige Morgen Frucht zu schneiden gesucht. N. Exp. 1970

A retourn tiket till London is fetohet. To apply Langgasse 40. 2027

**Pumpenmacher Fr. Jacob** wohnt 1640  
Friedrichstraße 32.

Häfnergasse 3 eine Stiege hoch sind ein Dutzend feine leinene Herr-  
Hemden, wenig getragen, zu verkaufen. 1906

Ein noch gut erhaltener Wiener Flügel ist für 20 fl. zu verkaufen.  
Näheres Expedition. 1775

## Vivat Martin!

Es gratulirt Dir recht herzlich zu Deinem heutigen Geburtstage! ?  
Der Martin soll leben, die schöne Helene daneben,  
Die Schwiegermutter dabei, hoch leben sie alle Drei!  
Ich wünsche, daß Du uns auch heute Abend nicht vergißt, weil Dein Ge-  
burtstag ist. ? 2024

Frankfurt, 28. Juli. Bei der heutigen Ziehung 3. Klasse der 156. Frankfurter  
Stadlotterie fielen auf Nr. 18371 15000 fl., Nr. 19600 3000 fl., Nr. 10428 2000 fl.,  
Nr. 20945 1000 fl., Nr. 1432, 22343 und 15207 je 400 fl.

### Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

|   | 1869. 28. Juli. | 6 Uhr N. | 2 Uhr N. | 10 Uhr N. | Tägl. Mittel. |
|---|-----------------|----------|----------|-----------|---------------|
| Barometer *) (Pariser Linien) . . . . .   | 334,22          | 333,83   | 333,06   | 333,70    |               |
| Thermometer (Réaumur). . . . .            | 11,0            | 22,0     | 16,8     | 16,60     |               |
| Dunstspannung (Pariser Linien). . . . .   | 4,57            | 4,93     | 5,01     | 4,83      |               |
| Relative Feuchtigkeit (Procente). . . . . | 88,8            | 40,8     | 63,3     | 64,30     |               |
| Windrichtung. . . . .                     | N.              | S        | S.       |           |               |
| Regenmenge pro □' in par. Cubit". . . . . |                 | 3" 1"    |          |           |               |

\*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

## Tages-Kalender.

**Die Bildergalerie**  
(Wilhelmstraße 7, Parterre)  
ist täglich, von Morgens 11 bis Nachmit-  
tags 4 Uhr, geöffnet.

Das naturhistorische Museum  
ist Sonntags, Mittwochs und Freitags  
Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie  
Sonntags Vormittags von 11 bis 1 Uhr  
dem Publikum geöffnet.

Das Museum der Alterthümer  
ist dem Publikum geöffnet: Montags,  
Mittwochs und Freitags Nachmittags  
von 3—6 Uhr.

Hente Freitag den 30. Juli.

Kursaal zu Wiesbaden.  
Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr:  
Militärmusik.

**Allgemeine Impfung**  
Nachmittags 4 Uhr: in dem Elementar-  
Schulgebäude auf dem Michaelsberg.

Local-Gewerbeverein.  
Abends 7 1/2 Uhr: Modellirschnle.  
Arbeiter-Bildungsverein.  
Abends 8 Uhr: Gesang.

General-Versammlung  
der Gewerkschaft deutscher Holzarbeiter u.  
Abends 8 1/2 Uhr: im „Felsenkeller“ in  
der Taunusstraße.

### Königliche Schauspiele.

Hente Freitag, dritte Gastdarstellung des  
Fräulein Hedwig Raabe, Kaiserl. Russ.  
Sof-Schauspielerin. Aschenbrödel.  
Lustspiel in 4 Aufzügen, von Roderich  
Benedix.

\* \* \* Friede . . . . . Fr. Hedwig Raabe.

Frankfurt, 28. Juli.

### Geld = Course.

|                                 |            |          |     |
|---------------------------------|------------|----------|-----|
| Pistolen . . . . .              | 9 fl. 50   | — 52     | fr. |
| Holl. 10 fl. - Stücke . . . . . | 9 „ 54     | — 56     | „   |
| 20 Fres. - Stücke . . . . .     | 9 „ 31     | — 32     | „   |
| Russ. Imperiales . . . . .      | 9 „ 51     | — 53     | „   |
| Preuß. Fried. d'or . . . . .    | 9 „ 58 1/2 | — 59 1/2 | „   |
| Dukaten . . . . .               | 5 „ 37     | — 39     | „   |
| Engl. Sovereigns . . . . .      | 11 „ 56    | — 12     | „   |
| Preuß. Cassenscheine . . . . .  | 1 „ 45     | — 45 1/4 | „   |
| Dollars in Gold . . . . .       | 2 „ 28     | — 29     | „   |

### Wechsel = Course.

|  |
|--|
| Amsterdam 100 1/4 G.                   |
| Berlin 104 7/8 G.                      |
| Wien 104 7/8 G.                        |
| Hamburg 88 3/8 G.                      |
| Leipzig 105 B.                         |
| London 120 B. 119 3/4 G.               |
| Paris 95 1/4 1/8 b.                    |
| Wien 95 1/4 1/8 b.                     |
| Discounts 3 1/2 3/8 G. Mit 2 Beilagen. |

# Wiesbadener Tagblatt

Freitag

(I. Beilage zu No. 176)

30. Juli 1869.

## Bekanntmachung.

Wegen des zwischen dem Vorstand der israel. Cultus-  
gemeinde und Herrn Jules Luville abgeschlossenen  
Vertrages über vertauschtes Grundeigenthum wird eine  
Versammlung der israel. Gemeinde auf den

1. August d. J. Vormittags 8 $\frac{1}{2}$  Uhr  
in der neuen Synagoge dahier berufen.

Unmittelbar nach abgehaltener Gemeindeversamm-  
lung werden die Stühle in der neuen Synagoge  
verpachtet.

Wiesbaden, den 26. Juli 1869.

106

Der Vorsteher: **Marcus Berlé.**

## Neue Synagoge.

Bei dem begonnenen Stimmen der Orgel in der neuen  
Synagoge bleibt letztere bis auf Weiteres für Jeden,  
welcher in derselben nicht dienstlich oder contractmäßig  
beschäftigt ist, geschlossen.

Wiesbaden, den 27. Juli 1869.

106

Der Vorsteher: **Marcus Berlé.**

## Omnibusfahrten zw. Schwalbach u. Wiesbaden.

Täglich Morgens um 8 $\frac{1}{2}$  Uhr geht ein Omnibus vom Victoriahotel und  
Einhorn nach Schwalbach ab und Mittags um 5 $\frac{1}{2}$  Uhr von Schwalbach  
(zur Stadt Mainz aus) wieder nach Wiesbaden zurück.

10761

**Georg Kraus.**

## Pentnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol

3 Stück zu 12 fr., 12 Stück zu 42 fr. bei

**G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15. 264**

Wolle und Baumwolle wird geschlumpt Bleichstraße 7.

1791

Unwiderruflich bis nächsten Montag den  
2. August Abends, in keinem Falle länger,  
dauert der Ausverkauf

# reeller Leinwandwaaren

**13 Taunusstrasse 13.**

Der Restbestand des Lagers besteht noch in:

Circa 150 Stück Bielefelder, Greffenberger, Sächsische, Herrnhuter, Hausmacher und Hans-Leinwand, Tischzeuge in allen Größen, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Tischdecken in Wolle und Leinen, Bettdecken, Vorhangstoffe.

Sämmtlich noch vorhandene Waaren werden, um gänzlich auszuverkaufen, für die Hälfte des realen Werthes abgegeben.

## Nur noch bis Montag Abend!

- 1 Stück Bielefelder Leinen, das bisher gekostet 12, 14, 15 bis 25 Thlr., wird jetzt verkauft für 8 $\frac{1}{2}$ , 9, 10 bis 15 Thlr.
  - 1 Stück beste russische Handgarnleinwand, 60 Ellen, realer Werth 12—18 Thlr., jetzt 9—13 Thlr.
  - 1 Stück Hansleinwand zu 1 Duzend Betttücher, 108 Ellen, früher 15—19 Thlr., jetzt 12 $\frac{1}{2}$ —16 Thlr.
  - 1 Stück ganz feine Holländische Leinen, 60 Ellen, zu feinen Oberhemden und Bettwäsche, früher 18—26 Thlr., jetzt 10—16 Thlr.
- Handtücher, Tischtücher, Servietten, Drell und Damast, Tischgedecke für 6 und 12 Servicen zu spottbilligen Preisen.  
Wollene und leinene Tischdecken, Bettdecken, Vorhangstoffe zu jedem nur irgend annehmbaren Preise.

## Shirting, Chiffon, Piqué

zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

Nur noch bis Montag den 2. August Abends

**Taunusstrasse 13**

bei

**Jonas Schloss**

1902

aus Frankfurt a. M.

# L. & M. Dreyfus,

Langgasse 53 am Kranz,

empfehlen:

Drill- & Hanling-Röcke von fl. 2. — kr. an,

Costre-, Alpacas- & Mohair-Röcke " " 5. — " "

Drillhosen & -Westen " " 1. 30 " "

Complete Anzüge in größter Auswahl.

1268

---

Um mit dem Sommer-Vorrath  
**fertiger Herren- und  
Knaben-Anzüge**

rasch zu räumen, verkaufe solche von jetzt an  
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

## Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen  
Brunnen.

263

---

## Geschäfts-Eröffnung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein Sieb-Drahtgeflechte- und  
Drahtweberei-Geschäft eröffnet habe und empfehle mich in allen in dieses  
Fach einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung.  
Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

**Heinrich Buschmann,**

1585

Bahnhofstraße 12.

---

## Dezimal- und Tafelwaagen

empfiehlt billigt

**J. Kimmel,** Langgasse 9. 871

---

## Gartenspritzen

in verschiedenen Sorten empfiehlt

45

**Fr. Knauer,** Neugasse 9.

Mein Lager  
**eiserner Garten-Möbel**

empfehle, um damit aufzuräumen, zu den billigsten Preisen.  
1689 **Jul. Zintgraff**, Dozheimerstraße 35.

**Tapeten**

empfehle in reicher Auswahl von 8 kr. an per Rolle bis zu den feinsten, zu billigen, festen Preisen. **Chr. L. Häuser**, Langgasse 16.

NB. Neubautenbesitzer und Wiederverkäufer erhalten bei größeren Bezügen entsprechenden Rabatt. 1797

**Herrnhemden, Kragen, Halsbinden**  
empfehle in Auswahl billigst **Philipp Sulzer**, Langgasse 13. 1733

**Rein leinene Taschentücher**

von 3 fl. 12 kr. an das Duzend und höher,

**Kindertaschentücher mit buntem Rand**

empfehle

**Chr. Maurer**, Langgasse 2. 247

**Billig und schön**

wird Wäsche zc. gestickt und auf der Maschine genäht von  
1497

**Frau Jörg**, Kirchgasse 10, 2 Tr.

Unterzeichnete empfiehlt sich in allen Arten Maschinennähereien. Die Wohnung befindet sich Ecke der Taunus- und Röderstraße bei Herrn Schlosser Cramer, vis-à-vis dem „Deutschen Haus“. **L. Falker**. 1736

Dreh- und Hätleide kann noch abgegeben werden bei  
12392

Leihhaustaxator **H. Henckler**, Schulgasse 2.

**Mineral- und Süßwasser-Bäder**

liefert

Badmeister **Hahn**, Webergasse 40. 483

Unterzeichneter verkauft zu annehmbaren Preisen:

2 Stück zweispännige, solid und schön gebaute Wagen mit Glasverdeck und Patentaxen,

2 schöne Ponny's mit Wagen und Geschirr,

1 gebrauchter Landauer, leicht.

**Bernh. Dreher**, Sattler,

518

fl. Burgstraße 1.

**Ein gut erhaltener Stuk-Flügel**

ist billig zu verkaufen Sonnenbergerstraße 16, Schelle rechts.

1509

## Bahnhofstraße No. 7

sind in der neuen, auf das comfortabelste eingerichteten Badeanstalt, außer Wiesbadener Mineralbädern, warme und kalte Süßwasserbäder, kalte Regen- und Douchebäder, Malz-, Kleien-, Seifen-, Fichtennadel-, Kreuznacher Mutterlauge-, künstliche Stahlbäder und alle sonstigen von dem Arzte verordneten Bäder täglich und zu jeder Tageszeit zu haben. 11543

### Herren- & Damenwäsche jeder Art

in solidester Waare empfiehlt billigst

317

**H. W. Erkel, Webergasse 4.**

### Alle Arten Weissnähereien,

sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit, werden schnell und gut besorgt Louisenstraße 35, Parterre. 12363

### Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

**A. Momberger, Moritzstraße 7.**

Auch sind daselbst Kohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 285

### Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfehlen zum Verkauf und Verleihen

**A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

281

### Reichhaltigtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

283

**Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.**

### Leihhaus-Carator **W. Hack** wohnt Häfnergasse No. 10. 291

### Leihhausmakler **H. Reininger** wohnt Langgasse 14, Hinterhaus. 6665

### Wilh. Sprengel, Schreiner und Stuhlmacher, Rheinstraße 21,

empfehlen Stroh-, Rohrs und Polstermöbel unter Garantie.

629

### Eisschränke und Eismaschinen

empfehlen

**H. Schlachter,**

1539 Magazin für Haus- und Kücheneinrichtung jeglicher Art.

Das Haus Ecke der Lehr- und Röderstraße 31 ist aus der Hand zu verkaufen. Näheres daselbst. 10319

# Letzte Woche!!

Der reelle Ausverkauf von  
**Berliner Damen-Mänteln**  
wird unwiderrüflich Ende dieser Woche  
geschlossen.

Es sollen und müssen die noch großartigen Lager-  
Vorräthe am hiesigen Platze unbedingt bis Ende  
dieser Woche geräumt werden und sind die Preise  
abermals so bedeutend herabgesetzt, daß lange nicht  
mehr der Werth des bloßen Stoffes bezahlt wird.

**Neuester Preis-Courant**  
zu noch nie dagewesenen billigen Preisen,  
aber äußerst fest.

**Jaquets** in schönen Modefarben von 1 Thlr. 10 Sgr. an,  
**Jaquets** besserer Qualität schon von 1 Thlr. 25 Sgr. an,  
**Jaquets** vom feinsten schwarzen Tuch von 2 Thlr. 15 Sgr. an,  
**Jaquets** vom feinsten braunen Tuch von 2 Thlr. 25 Sgr. an,  
**Jaquets** vom feinsten blauen Tuch von 3 Thlr. 15 Sgr. an,  
**seidene Jaquets**, Lyoner Taffet, von 3 Thlr. 25 Sgr. an,  
**seidene Jaquets**, Grosgrain & Gros fails, von 6 Thlr. an,  
**seidene Tunikas, Rotonden und Mantelets** von 5 Thlr.  
25 Sgr. an,

**wollene Tunikas, Rotonden u. Mantelets** von 3 $\frac{1}{2}$  Thlr. an,  
**Regenmäntel** von ächt englischem Waterproof von 3 Thlr. an,  
**Regenmäntel**, Garantie für wasserdicht, von 4 Thlr. an,  
**Herbst- und Winter-Paletots** neuester Façon von 4 $\frac{1}{2}$  Thlr. an,  
**Herbst- und Winter-Jaquets und Jacken** von 1 $\frac{1}{2}$  Thlr. an  
ic. ic. ic.

Wiederverkäufer mache besonders auf diesen Ge-  
legenheitskauf aufmerksam.

Nichtconvenirende Gegenstände werden innerhalb  
8 Tagen bereitwilligst umgetauscht. 954

**Julius Ruben aus Berlin.**

**Biesbaden: Neugasse 17, am Uhrthurm.**

# Gebrannten Café

nach neuestem System in heißer Luft geröstet, empfiehlt

1792

A. Schirg, Schillerplatz 2.

## Rahmkäse,

speckig, erste Qualität per Pfd. 24 kr., empfiehlt

1815

A. Reipert, vormal's A. Thilo,  
Kirchgasse Nr. 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.



## Rafrachisseurs



zum Befeuchten der Luft in Zimmern, sowie der Blumen in denselben und Wohlgeruch zu verbreiten, empfiehlt billigt

1937

Gg. Hisgen, Marktstraße 11.

## Albums für Cabinetsbilder,

eigenes Fabrikat, empfiehlt billigt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 2020

# Weinetiquetten mit Namen

stets vorrätzig bei

1883

Jos. Ulrich, Kirchgasse 6.

## Ga. 30 Stück Packkisten,

große und kleine, sind wegen Mangel an Raum sehr billig zu verkaufen bei

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 1919

**Oberwebergasse 51** sind alle Arten Möbel, Bettwerk, Matratzen, Reiseloffer, Ablausbrett, Kaunitz zc., ferner eine neue vergoldete Herrn-Uhr (Remadur genannt) nach der neuesten Façon, sowie eine schöne Pariser Pendul-Standuhr (14 Tage gehend), Anter- und goldene Uhren billig zu verkaufen.

1990

Frau Prinz, Oberwebergasse 51.

Ein Paar gute **Wagenpferde** (Schimmel und Brauner), auch vollständig zugeritten, sowie ein **Wagen** nebst **Pferdegeschirren** sind wegen Abreise preiswürdig zu verkaufen und in Frankfurt, Rusterstraße No. 4, anzusehen. 1979

Ein **Kochherd** und mehrere **Wassersteine** werden billig abgegeben. Näh. Expedition. 1793

Ein Privatlehrer, der Klavier-, Schreib- und Rechnen-Unterricht seit Jahren schon mit bestem Erfolge erteilt, auch Klaviere gestimmt und Delschriften zc. gefertigt hat, ist gesonnen nach Wiesbaden überzuziehen, um sich in genannten Geschäften daselbst zu bewegen. Es wird darum seiner Existenz wegen um geneigten Zuspruch gebeten und bemerkt, daß das Nähere bei der Exped. d. Bl. zu erfahren ist. 2014

Um allen weitem Nachfragen zu begegnen, will ich hiermit mittheilen, daß das seit Donnerstag voriger Woche vermiste 9jährige Mädchen nicht mir gehört. Schmidt, Packmeister. 1994

## Geschäfts-Eröffnung.

Freunden und Bekannten mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft als Brunnen- und Pumpenmacher unter dem Heutigen eröffnet habe.

Zugleich empfehle ich mein Lager in fertigen Metallpumpen in allen Größen und werden Reparaturen schnell und unter reeller Bedienung besorgt.

Bestellungen werden bei Kaufmann W. Weiz, Marktstraße 24, sowie in meiner Werkstätte, Mühlgasse 13, entgegen genommen.

Achtungsvoll

Wilh. Jacob, Brunnen- und Pumpenmacher,  
Mühlgasse 13.

550

## Saar- & Ruhrkohlen,

letztere aus der Zeche Helene und Amalie, empfiehlt G. Hahn.

Bestellungen werden angenommen im Lager an der Staatseisenbahn, bei Fritz Hahn, Spiegelgasse 15, A. Hahn, Kirchgasse 6a. 24462

Ruhrkohlen, sehr stückreich, billigst zu beziehen bei  
Carl Beckel jun., Schachtstr. 7. 10128

Ruhrkohlen, beste Qualität, sind fortwährend zu beziehen bei  
E. Willms im alten Rathhaus. 6256

## Ruhrer Ofen- und Ziegelfohlen.

Von heute an können wieder Ofen- & Ziegelfohlen vom Schiffe an der Döfenbach bezogen werden.

894

A. Momberger, Moritzstraße 7.

## Petroleum-Fässer

werden gekauft Schwalbacherstraße 14.

852

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc. empfiehlt sich unter  
Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

7279

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

## Landhaus-Verkauf.

Zwei neue, elegant und solid erbaute Landhäuser,  
Frankfurterstraße 16 und 17, mit prachtvoller Aussicht,  
jedes mit 8 Zimmern, hellen Souterrains und Mansarden,  
sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Architect  
Martin, Louisenplatz 6. 190

Ein neues und solid erbautes, dreistöckiges Wohnhaus  
mit Gartenanlagen vor und hinter dem Haus, Elisabethen-  
straße 23, ist unter annehmbaren Bedingungen zu ver-  
kaufen. Näheres Wellritzstraße 9. 11010

Ein kleines Landhaus zum alleinbewohnen mit schönen Gartenanlagen ist  
unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näh. daselbst Emserstr. 15. 2008

# Wiesbadener

# Tagblatt.

Freitag (II. Beilage zu No. 176) 30. Juli 1869.

## Cäcilien-Verein.

259

Heute Abend 8 Uhr Gesamttprobe in der höheren Bürgerschule.

## Restauration Weins.

2001

Heute Freitag den 30. Juli Abends 7 Uhr:

## National-Concert

der beliebten

Tyroler Sängergesellschaft Lechner.

## Restauration Bretz.

Täglich:

## Vocal- & Instrumental-Concert

der Gesellschaft Colonia aus Köln,

unter Mitwirkung des beliebten Komikers Herrn Bogen.

## Consum- & Sparverein.

Laden Nr. 1: Oberwebergasse 32,

Laden Nr. 2: Lannusstraße 10,

empfiehlt reinschmeckenden Kaffee per Pfund 32, 34, 36, 38, 40 bis 48 kr., sowie alle übrigen Colonialwaaren zu den billigsten Preisen. 185

Colonial-Melis Nr. 3 per Pfund 17 kr.,

" " " 2 " " 17½ kr.,

" " " 1 " " 18 kr.,

Raffinade 18½ und 19 kr. im Brode,

acht französischen Cognac, Schwarzwälder Kirschwasser, reinen Fruchtbranntwein, feinsten Einmachessig empfiehlt

Hermann Rühl,

1998

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

## Mineralwasser

per Glas 2 kr., mit Fruchtsaft 5 kr., stets frisch vom Eis empfiehlt

Moritz Wallenfels,

1991

Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

## Reise-Necessaires

werden, um vollständig damit zu räumen, unterm Fabrikpreise abgegeben bei  
C. Schellenberg, Goldgasse 4. 2019

# Ein Pfauenpaar

zu verkaufen. Näheres Expedition.

1926

Zugelaufen ein schwarzer **Windhund** mit weißem Halse und weißen Vorderpfoten. Abzuholen gegen Futtergeld und Einrückungsgebühren. Wo, sagt die Expedition d. Bl.

1983

Ein schwarz und weißer **Wachtelhund** mit rothem Halsband ist abhanden gekommen. Gegen gute Belohnung abzugeben Mühlgasse 3.

1972

Gefunden wurde ein **Fächer**. Abzuholen Langgasse 30 im Laden.

2023

## Verloren.

Ein goldnes **Armband**, gez. G. L., wurde gestern verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Sonnenbergerstraße 1 a abzugeben.

1985

Verloren am Mittwoch 2 **Regenmäntel** aus der Droschke No. 103. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Kirchgasse 8 bei Herrn Bretz.

2039

## Fünf Gulden

erhält, wer Sonnenbergerstraße 6 einen verlorenen **Schlüsselring** mit mehreren Schlüsseln abliefert.

2021

Ein **Spitzentaschentuch** wurde am 28. Juli im Curgarten verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Mühlgasse 1.

2030

Am Mittwoch Nachmittag wurde ein kleines, braunes **Portemonnaie**, mit einem Gummiband gehalten, verloren. Inhalt: 2 doppelte Friedrichsd'or, 3 Louisd'or, diverses Silbergeld und verschiedene Adressen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Tannusstraße 5 im 3. Stod.

2047

Mädchen können das Maßnehmen und Zuschneiden der Damenkleider in 4 Wochen gründlich erlernen Friedrichstraße 30, Parterre.

11875

Eine **Putzmacherin** (erste Arbeiterin), welche einem Geschäfte vorstehen kann, wird sofort gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl.

1714

Ein Mädchen, welches nähen kann, findet dauernde Stelle Webergasse 19.

1927

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Weißnähen geübt ist, sucht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Näh. Röderstraße 35 im Strh.

1911

Ein im Weißzeugnähen und Gebildstopfen geübtes Mädchen sucht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Näh. Expedition.

1086

Zum **Eisstragen** werden noch einige Leute gesucht von Morgens 5 bis 10 oder 11 Uhr. H. Wenz.

2043

## Stellen-Gesuche.

Gesucht ein braves Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, Schachtstraße 7, Parterre links.

808

Ein Mädchen gesucht Moritzstraße 9, Hinterhaus eine Stiege hoch.

601

Eine tüchtige Hausmagd wird gesucht Langgasse 5.

1851

Ein Kindermädchen wird gesucht Langgasse 5.

1851

Ein junges, braves Mädchen aus anständiger Familie sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder zu Kindern und geht auch mit auf Reisen. Dasselbe kann auf 1. August oder auch später eintreten. Näh. im Englischen Hof.

1788

Ein junges Mädchen mit guten Kenntnissen sucht eine Stelle in einem Laden oder einer feineren Wirthschaft. Näheres in der Exped. d. Bl.

1691

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Mühlgasse 13.

1836

Eine perfekte Köchin und ein gewandtes Hausmädchen, welche sich mit guten Zeugnissen ausweisen, können sich melden Hainertweg 1. 1993

Ein braves, katholisches Mädchen, 15 bis 17 Jahre alt, das noch nicht in der Stadt gedient hat, wird für leichte Hausarbeit gesucht. Näh. Exp. 1817

Ein anständiges, zuverlässiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder auch in einem anständigen Hause zu einem Kinde. Näheres Paulinenstift. 1942

Ein anständiges, gebildetes Frauenzimmer sucht Stelle als Haushälterin in einem Hotel oder auch auf Oekonomie; gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Näheres Paulinenstift. 1942

Eine gesetzte Person, welche gut kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näheres Paulinenstift. 1942

Friedrichstraße 23 wird ein ordentliches Mädchen gegen guten Lohn sogleich gesucht. 1952

Ein anständiges, braves Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht auf 1. August eine Stelle. Näh. Steingasse 17. 1975

Rheinstraße 38 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht und kann gleich eintreten. 1988

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht baldigst eine Stelle. Näheres Adolphstraße 3, Parterre. 2011

Eine Küchenhaushälterin wird gesucht Kochbrunnenplatz 3. 2012

Eine tüchtige Köchin, welche gleich eintreten kann wird gegen guten Lohn gesucht. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 2012

Zwei Hausmädchen und ein Küchenmädchen in ein Landhaus gesucht. Näheres Casernenstraße 368 in Bleibich. 2013

Ein braves, mit guten Zeugnissen versehenes Kindermädchen wird gesucht. Näh. bei Frau Frank, Kirchgasse 6 im Hinterhaus. 2025

Langgasse 30 eine Stiege hoch wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 621

Ein reinliches Küchenmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres zu erfragen im Cölnischen Hof. 2026

Ein in der französischen, deutschen, englischen, russischen und spanischen Sprache erfahrener Mann sucht als Begleiter nach Petersburg eine Stelle. Näheres Kleine Schwalbacherstraße 1. 1743

Ein Diener, welcher mehrere Jahre einen Kranken pflegte, sucht eine Stelle. Derselbe wird auch einen Herrn oder Dame ausfahren. Näh. Exped. 1957

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen das Schreinergeschäft erlernen. Näheres Friedrichstraße 35. 1808

Ein junger Laufbursche wird in ein Landhaus auf gleich gesucht. Näheres im Cölnischen Hof. 2019

Es wird ein ordentlicher Hausbursche, der sich zugleich als Bademeister eignet, gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. Bahnhofstraße 7. 1872

Abelhaidestraße 5 wird ein Hausbursche gesucht. 1944

Ein Chef de Cuisine (Franzose) wünscht baldigst placirt zu werden. Näh. bei Carl Barth, Langgasse 5. 1996

Ein Schreiner findet dauernde Beschäftigung im Fustafeln- u. dgl. anfertigen bei Schreinermeister Ch. Gaab. 1980

Ein braver Junge kann das Schuhmachergeschäft erlernen. N. Exp. 1945

Ein mit guten Zeugnissen versehener Pferdetracht wird gesucht. N. Exped. 1982

Brave Jungen und Mädchen finden lohnende und dauernde Beschäftigung in der Wiesbadener Staniole- & Metallkapsel-Fabrik. 1981

Ein tüchtiger Zapfjunge wird gesucht. Näheres Expedition. 2002

## Logis-Gefuche.

Eine kleine Wohnung, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche zc., am liebsten in dem den Bahnhöfen zunächst gelegenen Stadttheile wird zu miethen gesucht. Offerten besorgt die Exped. unter Nr. 1709. 1709

Ein ganzes Haus oder auch die zwei unteren Etagen eines Hauses mit 12 bis 15 größeren Räumen nebst Hofraum oder Garten, im Curstadttheile gelegen, werden zum Betriebe eines reinlichen Geschäftes auf 1. Januar oder 1. April nächsten Jahres auf eine Reihe von Jahren zu miethen gesucht. Offerten beliebe man unter W. O. Z. bei der Exped. d. Bl. niederzulegen. 1633

## Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße 4 im Zwergbau ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, einer Mansarde, Küche und sonst allen erforderlichen Räumen, auf den 1. October zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, Parterre. 1261

Adelheidstraße 7 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche zc., auf den 1. October zu vermieten. Näheres Adelheidstraße 6 Parterre. 535

Adelheidstraße 16 ist die Bel-Etage wegen Verfehlung auf den 1. October zu vermieten. Näheres bei Philipp Schmidt, Moritzstraße 11. 1540

Adlerstraße 10 eine St. h. ist ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 1989

Adlerstraße 18 ist ein Dachlogis an eine stille Familie zu vermieten. 2029

Adlerstraße 29, Dachlogis, ein großes Zimmer mit Holzstall zu verm. 950

## Adolphstraße 6

ist der obere Stock, 7 Zimmer, Küche zc. auf October d. J. zu verm. 12815

Adolphstraße 12 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern zc., sowie Parterre ein unmöblirtes Zimmer auf 1. October zu vermieten. 1798

Bahnhofstraße 7 ist eine möblirte Mansarde an einen Herrn zu vermieten. Preis 6 fl. 1810

Ecke der Bleich- und Heleneustraße 2a sind 2 Wohnungen im 2. und 3. Stock, jede von 6 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu verm. 1072

Große Burgstraße 4 Parterre ist eine Wohnung von 8 geräumigen Zimmern, Küche zc., ganz oder getheilt, für 1. August oder später zu vermieten. Dieselbe eignet sich besonders zum Geschäftslokal und kann leicht ein Laden hergerichtet werden. 97

Al. Burgstraße 7 ist ein Logis zu vermieten. 1837

Burgstraße 8 sind die 2 Läden mit Wohnungen zu vermieten.

Louis Schröder, Marktstraße 8. 41

## 10 Große Burgstraße 10

sind elegant möblirte Wohnungen zu verm. 1738

Burgstraße 12 ist der 3. Stock und in dem neuerbauten Eckhause der 2. Stock zu vermieten. C. Ufer. 420

Dohheimerstraße 2d, 3. Stock, ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 1884

- Dogheimerstraße 8 im Vorderhaus Parterre ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 1696
- Dogheimerstraße 29 ist ein möbirtes Zimmer im 3. Stock auf den 1. August zu vermieten. 1409
- Dogheimerstraße 39 ist ein Zimmer mit auch ohne Möbel zu vermieten. Näheres Langgasse 4 im Laden. 1978
- Elisabethenstraße 19 ist in der Bel-Etage eine freundliche Wohnung von fünf Zimmern mit Balkon und Vorfenstern, Küche, 2 Kammern, Souterrain nebst Zubehör an eine ruhige Familie auf 15. August oder 1. October zu vermieten. 12286
- Elisabethenstraße 23 ist die Wohnung Parterre sowohl wie Bel-Etage sofort zu vermieten. Näheres Emserstraße 15. 2007
- Ellenbogengasse 11 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. bei W. Baum, Neugasse 13. 834
- Emserstraße 21a ist die Souterrain-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres auf dem Rietherberg. 980
- Faulbrunnenstraße 8 im 1. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1310
- Feldstraße 11 eine Stiege hoch sind zwei unmöblirte Zimmer zu verm. 945
- Frankfurterstraße 14a ist die Parterre-Wohnung mit eingerichteter Küche und Zubehör, möblirt oder unmöblirt, an eine ruhige Familie jährlich zu vermieten. Näheres im Cölnischen Hof. 2018
- Friedrichstraße 30 ein Logis im 1. Stock auf 1. August oder auch später zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch. 2010
- Friedrichstraße 32 im zweiten Stock sind 1—2 schöne, möblirte Zimmer zu vermieten. 7799
- Friedrichstraße 33 ist eine Wohnung von 6 und eine von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1721
- Friedrichstraße 42 Bel-Etage ist ein möbirtes Zimmer zu verm. 1618
- Gartenfeld 1, nahe bei der Eisenbahn, ist das seither von Herrn v. Hadeln bewohnte Logis auf 1. October anderweit zu vermieten. 12324
- Goldgasse 8 ist ein Dachlogis zu vermieten. 2015
- Häfnergasse 7 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Alkoven und Küche auf den 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 1518
- Hainerweg 3 Landhaus eine hübsch möbl. Parterre-Wohnung zu verm. 12777
- Hainerweg — Blumenstraße — 9 (Landhaus) ist die elegant möblirte Bel-Etage zu vermieten. 1200
- Helenenstraße 2a, neues Eckhaus, eine Treppe hoch ist ein möbirtes, schönes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 347
- Helenenstraße 3 Parterre ist ein großes, möbirtes Zimmer an einen auch zwei Herrn zu vermieten. 589
- Helenenstraße 6 ist der 3. Stock, Frontspitze, an eine ruhige Familie zu vermieten und den 1. October zu beziehen. 1515
- Helenenstraße 23 Bel-Etage ist ein möbirtes Zimmer zu verm. 2000
- Hirschgraben 6a ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 997
- Hochstätte 9 ist ein Logis auf October zu vermieten. 1787
- Kapellenstraße 31 ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres bei Karl Bedel, Louisenstraße 22. 12543
- Kapellenstraße 35 ist die erste und zweite Etage, jede bestehend aus zwei Salons, 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Auch ist dieses Haus zu verkaufen. Näheres Louisenstraße 22. 12544
- Kirchgasse 25, eine Stiege hoch, ist ein fein möbirtes Zimmer zu vermieten. Auch können zwei Arbeiter Schlafstellen erhalten. 1859

- Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 1780  
 Langgasse 8d sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 1999  
 Leberberg 3 Parterre sind möblirte Zimmer wochenweise zu verm. 1984  
 Louisenplatz 1 Parterre sind 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 12497  
 Louisenstraße 15 ist die Bel-Etage vom 1. October  
 an zu vermieten. 1767  
 Mainzerstraße 2 im Hinterhaus ist eine Mansardwohnung bis 1. October  
 an eine stille Familie zu vermieten. 1191  
 Marktstraße 28 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. October zu verm. 1171  
 Metzgergasse 35 im 3. Stock ist ein Zimmer ohne Möbel zu verm. 955  
 Michelsberg 28 im Vorderhause, eine Stiege hoch, ist ein fein möblirtes  
 Zimmer zu vermieten. 217  
 Nerostraße 5 sind 2 elegant möblirte Wohnungen von 3—4 Zimmern auf  
 1. October zu vermieten. 1824  
 Nerostraße 9 eine Stiege hoch im Seitenbau ist ein möblirtes Zimmer zu  
 vermieten. 2003  
 Nerostraße 14 ist eine Parterre-Wohnung nebst Zubehör auf 1. October zu  
 beziehen. 1723  
 Nerostraße 26 ist ein möblirtes Zimmer auf's Jahr zu vermieten. 1662  
 Nerostraße 42 sind zwei Wohnungen, wovon die eine gleich bezogen werden  
 kann, zu vermieten. 1750  
 Nengasse 11 bei G. Nach ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12373  
 Oranienstraße 2 im 4 Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 1260

### Ecke der Rhein- und Oranienstraße

- sind mehrere große Wohnungen auf den 1. October zu vermieten. Näheres  
 Dogheimerstraße 17. 1445  
 Obere Rheinstraße 33 sind zwei schön möblirte Zimmer jahrweise an einen  
 auch zwei Herrn, sowie eine Mansarde mit oder ohne Möbel zu vermieten.  
 Näheres Bel-Etage. 1309  
 Rheinstraße 40 ist die Bel-Etage ganz oder auch getheilt zu verm. 1706  
 Röderstraße 14 ist eine, für sich abgeschlossene Wohnung im 2. Stock, be-  
 stehend aus 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör, auf den 1. October zu  
 vermieten. 730  
 Röderstraße 16 eine Mansarde mit oder ohne Möbel gleich zu verm. 1511  
 Röderstraße 28 (Alleeseite) ist eine Wohnung von einem Zimmer, zwei  
 Kammern, Küche und allem Zubehör zu vermieten. 1701  
 Röderstraße 35 sind zwei Logis zu vermieten. 1769  
 Römerberg 6 ist eine Parterre-Wohnung auf 1. October zu verm. 1862  
 Römerberg 23 ist ein Dachlogis, bestehend in Stube, Küche, Keller und  
 Holzstall, auf 1. October zu vermieten. 1995  
 Schachtstraße 17 ist ein Logis für Arbeiter zu haben. 2039  
 Schachtstraße 17 ist ein Stübchen zu vermieten. 2009

### Schillerplatz 2a

- ist die Bel-Etage per 1. October d. J. zu verm. 12833  
 Schulgasse 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1953  
 Verlängerte Schwalbacherstr. 57 ist auf 1. October der 2. Stock zu verm. 1225  
 Schwalbacherstraße 27, Hinterh., ein möbl. Zimmer (6 fl.) zu verm. 1616  
 Schwalbacherstraße 31 ist eine Wohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst  
 Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1206

# Sonnenbergerstraße 20

- ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. 11343
- Steingasse 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1438
- Steingasse 21 ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu verm. 12768
- Steingasse 29 im 2. Stock ist ein großes Logis zu vermieten. 1207
- Stiftstraße 3 ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. 1514
- Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 1672
- Stiftstraße 16 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 12328
- Obere Webergasse 37 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Cabinet und sonstigem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 1903
- Obere Webergasse 48 ist ein Logis im Hinterhause auf 1. October zu vermieten. 1932
- Wellritzstraße 4 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 11035
- Wellritzstraße 12 ist der zweite Stock von 6 Zimmern nebst Zubehör vom 1. October an anderweitig zu vermieten; auf Verlangen kann Heuboden und Pferdestall dazu gegeben werden. 12309
- Wellritzstraße 13 Parterre sind zwei ineinandergehende unmöblirte Zimmer sogleich zu vermieten. 1553
- Wellritzstraße 20 ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 320
- Wellritzstraße 21 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1122
- Ein Salon mit Cabinet, elegant möblirt, ist zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 11783
- Eine Wohnung in schöner Lage, bestehend in einem Salon und 7 Zimmern mit Mansarden und sonstigem Zubehör, ist vom 15. October an zu vermieten. Näheres in der Expedition. 358
- Nerothal, „Ruhleben“, ist eine abgeschlossene Etage von 5 Zimmern nebst Küche und Vorrathskammer, auf Wunsch noch Zimmer im 3. Stock, auf 1. October zu vermieten. Näheres Bel-Etage daselbst. 246
- In dem neu gebauten Hause Ecke der Dranien- und Adelhaidsstraße ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres Dranienstraße 16. 1762
- In dem neugebauten Hause Ecke der Dokheimerstraße sind der zweite und dritte Stock, bestehend aus fünf Zimmern, Küche und Zubehör, sowie das Dachlogis auf October zu vermieten. Näheres Steingasse 20. 654
- Eine heizbare Mansarde an eine stille Person zu vermieten bei F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 2028
- Zwei möblirte Zimmer sind zu vermieten. Näheres Rheinstraße 10 zwei Stiegen hoch. 988
- In einem Landhause an der Emserstraße ist eine Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, sogleich oder später zu vermieten. Näh. Exped. 744
- Eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör ist vom 1. October an zu vermieten. Näheres in der Expedition. 646
- Ein schön möblirter Salon, wie desgleichen ein oder zwei Schlafzimmer, Bel-Etage, sind auf sogleich zu vermieten Friedrichstraße 29, Bel-Etage. 1735
- In der Nähe der Schulen und Casernen sind 1—2 gut möblirte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen kann auch die Kost dazu gegeben werden. Adresse in der Expedition. 1661
- In der Nähe des Curfaals ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 12263

## Wohnung zu vermieten.

1731

In Schierstein, 20 Minuten per Eisenbahn von Wiesbaden entfernt, ist die obere Etage eines Wohnhauses, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Cabinetten und Küche nebst einem Speicher, Keller, Holzremise und einem Theile des an das Haus anstoßenden, großen Gartens, auf den 1. October c. zu einem mäßigen Preise zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 39 (Thoreingang).

Wellritzstraße 18 ist eine möblirte Mansarde an einen soliden Herrn zu vermieten. 1500

Römerberg 17 können zwei Herrn Schlafstellen erhalten. 1768

Adlerstraße 31 Parterre können zwei Arbeiter Logis erhalten. 1992

Taunusstraße 35 im Hinterhause kann ein Herr Logis erhalten. 1987

## Todes-Anzeige.

2048

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere inniggeliebte Mutter, Schwester, Schwiegermutter und Großmutter,

**Margarethe Lack Wwe., geb. Ott,**

heute Morgen 8 Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist. Um stille Theilnahme ersuchen  
Die trauernden Hinterbliebenen.

Biebrich, den 29. Juli 1869.

Die Beerdigung findet Freitag den 30. Juli Nachmittags 6 Uhr statt.

## Danksagung.

Allen denen, welche unseren nun in Gott ruhenden Sohn und Bruder, **August Brand,** zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, besonders den geehrten Jungfrauen und seinen Kameraden, die uns so hilfreich zur Seite standen und ihre Liebe und Anhänglichkeit zu ihm noch dadurch zeigten, daß sie ihn zu seinem Grabe trugen, sagen wir unsern tiefgefühlten Dank.

Wiesbaden, den 29. Juli 1869.

1841 Die tiefbetrübten Eltern und Geschwister.

## Church of Scotland.

Divine Service at Wiesbaden is held every Sunday in the Pariser Hof at 11 A. M. and 7 P. M.

## Officiating Minister

The Rev<sup>d</sup> D. Esdaile D. D.

12418

## Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend . . . . . Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr.

Sabbath Morgen . . . . . " 8 "

" " Predigt . . . . . " 9 "

Druck und Verlag der F. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei,

für die Herensache verantwortlich R. Greig & Wiesbad n.